

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 16. April 1972, 7.45 Uhr :

Von Samstag auf Sonntag sind in mittleren und hohen Lagen in Nordtirol bis 15 cm in Osttirol nur bis 5 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte ist mit kräftigen Winden aus West bis Nord verbreitet mit Niederschlägen zu rechnen. Die Schneefallgrenze sinkt bis in Talnähe.

Der stark windverfrachtete Neuschnee wird mehrfach in vorwiegend kleinen Lawinen abgehen. Aus den schneereicheren schattseitigen Einzugsgebieten können aber einzelne Lawinen die Verkehrswege der hochgelegenen Seitentäler gefährden.

In den letzten Tagen sind in Kammlagen aller Hangrichtungen neue Schneebretter entstanden. Darunter liegen zusätzlich alte, labil gebliebene Schneebretter. Bei Schitouren ist infolge der örtlich akuten Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen in allen Hangrichtungen höchste Vorsicht geboten. Bei Gletschertouren ist die schwache Spaltenüberdeckung zu beachten.